

## Aus dem Inhalt

**ANGE**kreuzt

Mitentscheiden ...

**QUER**gedacht

Erntedank

kreuz**AKTUELL**

3. Worpsweder Chorfest

**QUER**beet

Veranstaltungen



**Gemeinde stark  
machen**

## Liebe Leserin, lieber Leser,

in den Kirchengemeinden unserer Landeskirche können die Mitglieder mitbestimmen. Also auch in Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg. Doch nicht alle können überall mitreden. Deshalb lassen wir uns durch Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher vertreten. Alle sechs Jahre wählen wir die Männer und Frauen für den Kirchenvorstand. 2012 wird wieder gewählt. Sonntag, 18. März, ist der Wahltag. Jeder, der seit mindestens drei Monaten zu einer Kirchengemeinde gehört und am Wahltag mindestens 16 Jahre alt ist, darf wählen.

Im Kirchenvorstand entscheiden Männer und Frauen darüber, was in der Kirchengemeinde geschieht. Wenn im Gemeindehaus etwas repariert oder neu gemacht werden soll, entscheidet der Kirchenvorstand darüber, wer das macht und wie es werden soll. Auch darüber, wofür Geld ausgegeben wird. Oder wer in der Kirchengemeinde mitarbeitet und welche Aufgaben er hat. Natürlich geht es auch um Fragen wie: Was ist uns in der nächsten Zeit wichtig? Wollen oder müssen wir etwas aufgeben? Was fehlt uns in der Gemeinde und können wir dafür Angebote schaffen? Was brauchen die Menschen?

Das sind viele verschiedene Dinge. Nicht alle kennen sich gleich gut damit aus. Aber es gibt ja verschiedene Menschen im Kirchenvorstand. Sie können sich gegenseitig beraten und miteinander entscheiden.

Männer und Frauen können sich in den

Kirchenvorstand wählen lassen, wenn sie am Wahltag 18 Jahre oder älter sind und mindestens drei Monate zur Kirchengemeinde gehören, für deren Kirchenvorstand sie kandidieren.

Wir möchten alle, die Interesse an der Arbeit Ihrer Kirchengemeinde vor Ort haben, ermutigen, sich einzubringen auch als Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl. Und wir möchten alle Wahlberechtigten bitten: Nutzen Sie die Chance, Menschen Ihres Vertrauens in die Kirchenvorstände zu wählen!

Wir werden in den kommenden Ausgaben des „kreuz+ quer“ immer wieder auf die Wahl am 18. März 2012 hinweisen, werden Ihnen Informationen und auch Einblicke geben.

In der Oktober-Ausgabe stellen wir Ihnen kurz die drei gegenwärtigen Kirchenvorstände vor, lassen Sie exemplarisch-symbolisch teilhaben an einer Kirchenvorstandssitzung, befragen eine Kirchenvorsteherin zu ihren Erfahrungen und stellen Fragen, die Sie möglicherweise verlocken, sich eine Kandidatur zu überlegen.

Und wie immer finden Sie all die Rubriken, die das „kreuz+ quer“ für Sie hoffentlich informativ und interessant machen: quergedacht, kreuzaktuell, querbeet, freud+leid sowie die Gottesdienste unserer drei Kirchengemeinden.

Ihr Reiner Sievers

## Erntedank

Stauend sehe ich die Kürbisse auf dem Marktstand. Gelb, orange, rot, grün und sogar blau liegen sie da. Manche sind so klein, dass sie leicht mit einer Hand zu fassen sind, andere sind so groß und schwer, dass es bei aller Kraft beider Arme mühevoll ist, sie aufzuheben. So viele Sorten gibt es. Suppe, Brot, Öl, Gemüsegerichte, wie vielfältig wird unser Tisch bereichert.

Langweilig ist mein Spaziergang auf diesem Stück durch die Feldmark. Rechts und links des Weges blicke ich gegen einen Wald aus Mais. Undurchdringlich stehen die Stängel. Unaufhaltsam scheint er die heimischen Felder immer weiter zu erobern. Mit Mais zur Energiegewinnung können die Landwirte bessere Erträge erzielen als mit Brotgetreide. Wer will ihnen den Anbau verdenken. Weil wir bereit sind, für unseren schier unstillbaren Hunger nach Energie mehr zu bezahlen als für unser täglich Brot.

Tief atme ich die frische Herbstluft ein, als ich am Waldrand stehen bleibe. Mein Blick wandert weiter vom blauen Himmel über den gegenüberliegenden Wald bis zu dem Baum in der kleinen Senke vor mir. Die Krone ist überfull mit Eicheln. So dicht wie Kristalle an einem Kronleuchter hängen sie noch grün an den Zweigen. Sind es mehr als Blätter? Eichhörnchen, Maus und Reh werden sich freuen. Geizig ist die Natur nicht. Im Gegenteil.

Ratlos macht mich die Obst- und Gemüseabteilung im Supermarkt. Übervoll sind die

Kisten. Allein zwanzig verschiedene Sorten Tomaten zähle ich. Und elf Sorten Äpfel. Davon wurden immerhin drei in Deutschland geerntet. Und das im September. Brauche ich diese Auswahl? Was passiert mit den Lebensmitteln, die keine Käufer finden?

Überwältigt stehe ich im ersten Stock des Hauses. Wenige Meter vor dem Fenster breitet ein alter Apfelbaum seine Krone aus und streckt mir leuchtend gelb-rot seine Pracht entgegen. Schwer beladen präsentiert er sich in diesem Herbst mit seinen von Nässe und Sonne polierten Früchten. Wie wird ihr Weg sein: Apfelkuchen oder Apfelsaft, Apfelmus oder frisch vom Baum gepflückt und gleich hineingebissen? Auch Schnecke, Wespe und Igel bekommen noch ihren Teil ab. Der verschwenderische Reichtum der Natur ist mit Händen zu greifen.

Wie heißt es doch im Psalm 145:

„Aller Augen warten auf Dich, Herr, und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.“

Kurt Liedtke



## 3. Worpsweder Chorfest

Wir laden herzlich ein zum 3. Worpsweder Chorfest am Sonntag den 9. Oktober 2011 um 17:00 Uhr in der Worpsweder Zionskirche.

Vor 2 Jahren haben sich die Worpsweder Chöre erstmals zu einem Chortreffen in der Zionskirche getroffen. Da dieses Ereignis auf positive Resonanz stieß, entschloss man sich gern zu einem 2. Treffen ... und,



Worpsweder Kirchenchor (als „Gastgeber“), Galeriechor, „Ton in Ton“, MGV Concordia, Gemischter Chor Moorende, Chor des Heimatvereins Neu St. Jürgen, Worpsweder Kammerchor, „Kukuk“-Chor.

wie Sie sehen, hat die Zustimmung nicht nachgelassen: wiederum kommen 8 Worpsweder Chöre zusammen um etwas aus ihrem eigenen Programm, aber auch gemeinsam mit den Zuhörern zu singen.

Mit von der Partie sind:

Jeder Chor hat seinen „eigenen Ton“, das macht es so interessant und abwechslungsreich.

Kommen Sie und singen mit!

## Die Kirchenvorstände in Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg

Am 26. März 2006 fanden die Wahlen zu den Kirchenvorständen statt, die jetzt in das letzte Jahr ihrer sechsjährigen Wahlperiode gehen.

In den nächsten Monaten steht die Kandidatensuche für die Wahlen am 18. März 2012 an, denn nicht alle Männer und Frauen, die derzeit in den Kirchenvorständen mitarbeiten, werden erneut kandidieren. Das ist auch gut und richtig so, weil Menschen das Recht haben, ehrenamtliches Engagement so zu begrenzen wie es für sie persönlich richtig ist. Gut und richtig ist es auch, weil die Verantwortung für die Gemeinden immer auch von neuen Menschen wahrgenommen werden sollte, um so gemeinsam mit schon in der Kirchenvorstandsarbeit erfahrenen Männern und Frauen Gemeinde lebendig und zukunftsfähig zu erhalten, zu gestalten.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen ein paar Informationen zu den Kirchenvorständen der drei Kirchengemeinden Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg geben.

Der **Worpsweder Kirchenvorstand** wurde 2006 aus 6 gewählten und 3 berufenen Kirchenvorstandsmitgliedern sowie den seinerzeit zwei PastorInnen gebildet. Durch Ausscheiden bzw. Wechsel besteht er zurzeit aus 6 Kirchenvorstandsmitgliedern und dem Pastor der Kirchengemeinde Worpswede. Vorsitzender ist Pastor Dr. Kurt Liedtke, stellvertretender Vorsitzender Dr. Jan Lünig. Der Vorstand tagt in der Regel einmal im Monat. Die Sitzungen finden an einem Montagabend statt. Für die Themen Bau, Finanzen und Kindertagesstätte sind eigene Ausschüsse gebildet worden.

Der **Hüttenbuscher Kirchenvorstand** wurde im Jahr 2006 aus 6 gewählten und 2 berufenen Kirchenvorstandsmitgliedern sowie dem Pastor der Kirchengemeinde Hüttenbusch gebildet. An seiner Zusammensetzung hat sich seither nichts geändert. Vorsitzende ist Silke Jelten, stellvertretender Vorsitzender Pastor Reiner Sievers. Der Vorstand tagt in der Regel sechs- bis achtmal im Jahr. Die Sitzungen finden an einem Freitagabend statt. Da die Kirchengemeinde Hüttenbusch die kleinste Kirchengemeinde der drei Kirchengemeinden Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg ist und somit für weniger Gebäude, Personal, Finanzmittel etc. Verantwortung trägt, kommt der Kirchenvorstand ohne Ausschüsse aus.

Der **Grasberger Kirchenvorstand** wurde 2006 aus 8 gewählten und 2 berufenen Mitglieder sowie den beiden Pastoren gebildet. Zurzeit besteht er aus 10 Mitgliedern sowie den beiden Pastorinnen der Kirchengemeinde Grasberg. Vorsitzende ist Pastorin Cornelia Möller, stellvertretende Vorsitzende Dr. Karin Giesecke-Maehder. Der Vorstand tagt in der Regel einmal im Monat jeweils an einem Montagabend. Er hat zwei Ausschüsse gebildet, den Verwaltungs- sowie den Bauausschuss.

## Montag Abend, 20 Uhr, Gemeindehaus Grasberg ...

Kurze Begrüßung rundherum, hier ein persönliches Wort, dort das Neueste aus dem Dorf, dann versammeln sich die KirchenvorsteherInnen, eine Ersatzkirchenvorsteherin und die Diakonin als Vertreterin der MitarbeiterInnen zur monatlichen Sitzung um die Tische. Die Vorsitzende begrüßt. Einer aus der Runde hat eine kurze Andacht vorbereitet. Die Tagesordnung und drei Protokolle aus den Ausschüssen sind zu beschließen. Eine „Zeitwächterin“ übernimmt den Blick auf die Uhr.

Die Kirchenvorstandswahl im März ist Thema. Mögliche KandidatInnen werden genannt, weitere sollen angesprochen werden.

Wie erreichen wir eine „gute Mischung“?

Wie könnten wir jemand aus dem Finanz- oder Verwaltungsbereich gewinnen?

Ein Vorbereitungsabend für alle Interessierten wird geplant, eine öffentliche Kirchenvorstandssitzung im November diskutiert.

Zur Erneuerung von Friedhofsmauer und Lindenallee werden Pläne ausgebreitet, Ansichten von allen Seiten. Wie soll die neue Mauer aussehen? Wo verlaufen Fuß- und Radweg? Welche Bäume passen auf unseren Friedhof? Das Tor muss restauriert werden. Klappt die Abstimmung mit den geplanten Straßenarbeiten? Ein großes und aufwändiges Projekt. Das Finanzierungskonzept wird vorgestellt. Es gibt Nachfragen und Bedenken. Darüber wird ausführlich beraten. Und dann wird die Finanzierung beschlossen. Und die nächsten Schritte. Auf dieser Grundlage kann der Bauausschuss weiterplanen.

Der neue KonfirmandInnenjahrgang hat begonnen, mit Begrüßungsgottesdienst, Projektphase und monatlichen Treffen. Die Teamer, allesamt ehrenamtliche Jugendliche, sind engagiert dabei. Hier und da gibt es noch Unsicherheiten und kleinere Probleme. Und ziemlich viel Unruhe unter den „Konfis“. Es dauert eben, bis sich alle gut eingefunden haben. Und wenn den Neuen auch der Ablauf des Gottesdienstes vertrauter ist, dann wird es sicher wieder ruhiger in den hinteren Bänken.

Für die Familienfreizeit auf der „Burg“ laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Über 150 Menschen fahren mit. Die TeilnehmerInnen haben zahlreiche Aktionen angemeldet. So wird die Freizeit wirklich von allen gestaltet. Das alles zu organisieren, ist eine logistische Herausforderung, aber das Vorbereitungsteam ist einfach super. Mehrere Familien brauchen eine finanzielle Unterstützung. Ja, auf dem Konto der Teilnehmerbeitragshilfe ist ein ausreichendes „Polster“. Alle stimmen zu.

Es folgen Kurzberichte aus dem Regionalrat und zum Kindergottesdienst. Die nächste Ausstellung zur Winterkirche im Gemeindehaus ist in Vorbereitung. Neue Fortbildungen für Ehrenamtliche werden angeboten.

Die Kirchturmuhre schlägt 22 Uhr. Ein bisschen bleiben wir noch, stoßen an und gratulieren: Eine Kirchenvorsteherin hat nach ihrem runden Geburtstag Sekt und Saft mitgebracht.

Karin Giesecke-Maehder

## Gespräch mit der Hüttenbuscher Kirchenvorsteherin Erika Janßen

**Erika, kannst du dich erinnern, als du im Jahr 2000 zum ersten Mal für den Kirchenvorstand kandidiert hast? Was hat dich damals dazu bewogen? Welche Überlegungen hattest du, was hat deine Entscheidung beeinflusst?**

Schon als Kind hat meine Großmutter mit mir zusammen Gottesdienste im Radio angehört und wir haben zusammen gesungen. Dies war für mich immer sehr schön. Die Konfirmandenzeit hat mich dann weiter geprägt. Als Erika Steffens mich dann 1999 fragte, ob ich mir vorstellen könnte, für den Kirchenvorstand zu kandidieren, war für mich klar: das würde ich gerne tun.



**Hattest du bestimmte Erwartungen an das, was der Kirchenvorstand tut? Und wie wolltest du dich besonders einbringen?**

Nein, da ich keinen Einblick in die Kirchenvorstandsarbeit hatte, hatte ich auch keine be-

stimmten Erwartungen. Ich wollte mich aber gerne mit meinen Fähigkeiten einbringen. Mir lagen die Mitgestaltung der Gottesdienste und die Kinder- und Jugendarbeit besonders am Herzen.

**Nun kannst du ja auf mehr als 10 Jahre als Hüttenbuscher Kirchenvorstandsmitglied zurückblicken. Gab es für dich in dieser Zeit besondere Höhepunkte oder vielleicht auch Probleme bei dem, was es in diesem Ehrenamt zu tun gab? Gab es etwas, was du besonders gerne getan hast?**

Das 100-jährige Jubiläum der Hüttenbuscher Kirche 2002 mit dem großen Chorprojekt und die vorausgegangene Renovierung des Kirchensaales waren für mich besonders beeindruckend. Durch die Mitarbeit im Regionalrat habe ich die Kündigung der Zusammenarbeit in der Region WHG (Worpswede, Hüttenbusch, Grasberg) mitgetragen. Die Mitgestaltung der Taizé-Gottesdienste durch die Flötengruppe, in der ich mitspiele, waren mir besonders wichtig.

**Du möchtest bei den Wahlen im März 2012 erneut kandidieren. Welche besonderen Herausforderungen siehst du für das Engagement im Kirchenvorstand in der neuen Periode?**

Dass die Einsparvorgaben für unsere Gemeinde und die Region Hüttenbusch-Grasberg ohne große negative Auswirkungen auf die Arbeit in unseren Kirchengemeinden umgesetzt werden können.

**Vielen Dank, Erika, für das Gespräch!**

Reiner Sievers



## **„Wär das nichts für Sie?“**

### **Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl gesucht**

- Kennen Sie eine Kirchenvorsteherin / einen Kirchenvorsteher persönlich?
- Haben Sie schon einmal daran gedacht, dass Ihre Ideen und Überlegungen in Ihre Kirchengemeinde eingebracht werden sollten?
- Sind Sie regelmäßig oder gelegentlich im Gottesdienst?
- Interessiert es Sie, was mit dem Geld geschieht, das Sie monatlich als Kirchensteuer zahlen?
- War Ihre Konfirmandenzeit so, dass Sie es jungen Leuten gönnen, in ihrem Alter eine gute Erfahrung mit Kirche machen zu können?
- Möchten Sie Ihren Glauben ins Leben der Gemeinde einbringen?
- Meinen Sie, dass Zeit, die man für andere einsetzt, gut eingesetzte Zeit ist und letztlich auch persönlich Gewinn enthält?
- Kennen Sie Ihre Pastorin / Ihren Pastor?
- Ist Ihre Kirche für Sie ein erhaltenswerter Ort?
- Mögen Sie gerne mit anderen zusammenarbeiten?
- Sollte Kirche in der Öffentlichkeit unserer Kommunen eine wichtige Rolle spielen?
- Möchten Sie, dass das Evangelium von Jesus Christus den Menschen so nahegebracht wird, dass es sie auch unter den Bedingungen heutiger Zeit so anspricht, dass es zum Leben hilft?

Wenn Sie mindestens fünf dieser Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, möchten wir Sie ermuntern, sich etwas intensiver mit den Aufgaben des Kirchenvorstandes vertraut zu machen und sich eine Kandidatur für die Wahl zum Kirchenvorstand am 18. März 2012 ernsthaft zu überlegen.

Denn interessierte Menschen wie Sie brauchen die Kirchengemeinden vor Ort. Eine Gemeinde braucht lebendige, engagierte, zur Verantwortung bereite Menschen, um selber lebendig, vielfältig, fröhlich und für Menschen in Not da sein zu können.

Gerne stehen die Mitglieder der Kirchenvorstände und die Pastorinnen und Pastoren der Kirchengemeinden Worswede, Hüttenbusch und Grasberg für die Klärung aller Fragen, die Sie im Zusammenhang mit den Aufgaben des Kirchenvorstandes und der Wahl haben, zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Rufen Sie einfach bei den Kirchenvorstandsmitgliedern an, die Sie kennen oder wenden sich an die Pastorinnen und Pastoren. Ihre Telefonnummern finden Sie auf der letzten Seite des „kreuz + quer“



	<b>Worpswede</b> (sonntags 10 Uhr)	<b>Hüttenbusch</b> (sonntags 10 Uhr)
<b>2. Oktober</b> Erntedankfest	Pastor Dr. Liedtke <sup>A, T2</sup>	Präd. Bartels / Pastor Sievers <sup>T1</sup> Plattd. Gottesd. Heudorf
<b>9. Oktober</b> 16. So. n. Trinitatis	Pastor Dr. Liedtke	
<b>11. Oktober</b> Dienstag		
<b>16. Oktober</b> 17. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe von Stumpfeldt <sup>T1</sup>	17.00 Uhr Pastor Sievers Filmgottesdienst
<b>23. September</b> 18. So. n. Trinitatis	Prädikantin Schmidt Plattdeutscher Gottesdienst	
<b>30. Oktober</b> 19. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe Dr. Traupe	
<b>31. Oktober</b> Reformationstag	Pastor Dr. Liedtke Schulgottesdienst	9.00 Uhr Pastor Sievers Schulgottesdienst
	19.00 Uhr Pastorin Möller Gemeinsamer Gottesdienst in Gras	
<b>6. November</b> Dritt. So. d. Kirchenj.	Pastor Dr. Liedtke	17.00 Gemeinsamer Taizégottes
<b>8. November</b> Dienstag		
<b>13. November</b> Vorl. So. d. Kirchenj.	Pastor Dr. Liedtke	Pastor Sievers
<b>16. November</b> Buß- und Betttag		19.00 Uhr Pa Gemeinsamer Gottes

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

<b>Grasberg</b> (sonntags 10 Uhr)	<p style="text-align: center;"><b>Gottesdienste zum Erntedankfest</b></p> <p>Am 2. Oktober laden die drei Kirchengemeinden Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg zu besonderen Gottesdiensten ein:</p> <p style="padding-left: 40px;">Worpswede 10.00 Uhr Festgottesdienst Hüttenbusch 10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst in Blumeyers Scheune, Heudorf 10 Grasberg 11.00 Uhr Familiengottesdienst</p> <p style="text-align: center;"><b>Gemeinsamer Gottesdienst in Grasberg</b></p> <p>In Grasberg wird ein gemeinsamer Gottesdienst der drei Kirchengemeinden Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg gefeiert, zu dem herzlich eingeladen wird.</p> <p>31.10. 19.00 Uhr Reformationstaggottesdienst in Grasberg</p> <p style="text-align: center;"><b>Gemeinsame Gottesdienste in Hüttenbusch</b></p> <p>In Hüttenbusch werden zwei gemeinsame Gottesdienste der Kirchengemeinden Hüttenbusch und Grasberg gefeiert, zu denen herzlich eingeladen wird.</p> <p style="padding-left: 40px;">6.11. 17.00 Uhr Taizégottesdienst 16.11. 19.00 Uhr Gottesdienst am Buß- und Bettag</p> <p style="text-align: center;"><b>Besondere Gottesdienste</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Worpswede</b></p> <p style="padding-left: 40px;">23.10. 10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst 31.10. 10.00 Uhr Schulgottesdienst Reformationsfest 6.11. 10.00 Uhr Abschied von der alten Orgel</p> <p style="text-align: center;"><b>Hüttenbusch</b></p> <p style="padding-left: 40px;">16.10. 17.00 Uhr Filmgottesdienst „Erbsen auf halb sechs“ 31.10. 9.00 Uhr Schulgottesdienst Reformationsfest</p> <p style="text-align: center;"><b>Grasberg</b></p> <p style="padding-left: 40px;">16.10. 10.00 Uhr Kürbisfest in Aldolphsdorf 30.10. 10.00 Uhr Diamantene Konfirmation</p>
11.00 Uhr Diakonin Tönjes Familiengottesdienst	
Pastorin Möller <sup>A, T2</sup>	
Diakonin Tönjes Krabbelgottesdienst	
Pastorin Sievers GD zum Kürbisfest Adolphsdorf	
Pastorin Möller <sup>T1</sup>	
Pastorin Sievers Diamantene Konfirmation	
berg	
Uhr dienst in Hüttenbusch	
Diakonin Tönjes Krabbelgottesdienst	
Pastorin Sievers	
storin Sievers <sup>A</sup> dienst in Hüttenbusch	

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss (11.15 Uhr bzw. 11.30 Uhr)



## Worpswede

### Aktionen in unserer Kirchengemeinde

Jeden 2. Sonntag im Monat sind alle Gottesdienstbesucher eingeladen, im Anschluss an den Gottesdienst eine Tasse fair gehandelten Kaffee zu trinken und mit dem Pastor, den Kirchenvorstehern oder einzelnen Gemeindegliedern ins Gespräch zu kommen.

Es treffen sich wöchentlich folgende Gruppen im Gemeindesaal der „Alten Schule“:

Mi., 18.00 Uhr Posaunen Anfängerkurs,  
Herzliche Einladung von Frau Schirok,  
Posaunenchorleitung, Tel. 04791-2752;

Jd. 3. Di. i.M. 19.30 Uhr „Oase“ (Gespr.Kreis)  
Jd. 1. Mi. i.M. 17.00 Uhr Besuchsdienst  
Jd. 3. Mi. i.M. 15.00 Uhr Frauenkreis  
Mi.20.00 Uhr Posaunenchor  
Do.18.15 Uhr Meditationsgruppe  
Do. 20.00 Uhr Kirchenchor  
Fr. 20.00 Uhr Guttempler

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kirchenbüro, Tel. 04792-96335

### Worpsweder Orgelmusik Sonntagnachmittag um 17.00 Uhr

Sonntag, den 9.10.2011 Zionskirche  
III. Worpsweder Chortreffen  
Chor des Heimatvereins Neu St. Jürgen,  
Leitung Birgit Lackner  
Gemischter Chor Moorende, Leitung Paul Lilje  
Kukuk-Chor, Leitung Simone Theobald  
„Ton in Ton“  
Galeriechor, Leitung Sigrid Schuller  
Männergesangverein Concordia,  
Leitung Günter Hildebrandt  
Worpsweder Kirchenchor und Worpsweder  
Kammerchor, Leitung Ulrike Dehning

Sonntag, den 30.10.11 Gemeindesaal  
Orchesterkonzert  
Kammerorchester Horn-Lehe,  
Leitung Karsten Dehning-Busse,  
Katharina Scheld - Violine,  
Johannes Dehning - Klavier  
Kompositionen von Mendelssohn u.a.  
Eintritt: 10,- Euro, ermäßigt 6,- Euro





### Neue Krabbelgruppe

In der Kirchengemeinde Hüttenbusch trifft sich am jedem Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr eine neue Krabbelgruppe im unteren Gemeinderaum.

Eltern mit Kindern im Krabbelalter sind jederzeit herzlich willkommen.

Wer sich informieren möchte, kann sich an Anne Bokau (04794-9629214) wenden.

### Geburtstagsfeier 70+ am 12. Oktober

Zweimal im Jahr wird in der Hüttenbuscher Kirche der Geburtstag der Gemeindeglieder gefeiert, die 70 Jahre und älter geworden sind. Zur Feier für diejenigen, die in der Zeit von Januar bis Juli 2011 Geburtstag hatten, wird

für den 12. Oktober um 15.00 Uhr eingeladen, für ca. zwei Stunden bei Kaffee und Kuchen zu klönen und sich von Wilko Jäger mit einer Ton-Dia-Schau unterhalten zu lassen.

### Kinderchor

An jedem Mittwoch außerhalb der Schulferien trifft sich von 17.00 - 17.30 Uhr der Kinderchor. Er ist offen für Kinder ab ca. 5 Jahren. Nach Rücksprache mit der Chorleiterin Gitte Allenstein (04794-962161) können eventuell auch schon jüngere Kinder aufgenommen

werden.

In der Zeit von Anfang Oktober bis Ende März treffen sich die Kinder nicht in der Kirche, sondern im Musikraum bei Gitte Allenstein (Friedhofstr. 5)

### PC Kurse im Oktober

Die Evangelische Erwachsenenbildung und der Verein Dorfplatz e.V. bieten im Oktober im Computerraum der Hüttenbuscher Kirche wieder unterschiedliche PC-Kurse an:

**08.10.** Einführungskurs für Anfänger

**15.10.** Textverarbeitung

**22.10.** Tabellenkalkulation

**28./29.10.** Internet (Fr. 18.00 -21.00  
u. Sa. 9.00 - 13.00 Uhr)

Die Kurse finden in der Regel von 9.00 - 13.00 Uhr statt und kosten 15,- Euro (Internet 30,-).

Zusätzlich finden am **21.10.** von 18.00 - 19.30 Uhr ein Linux Workshop und anschließend der für jeden Interessierten offene Computerabend statt.



### Termine im Oktober

01.10.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
02.10.	12-16.00 Uhr	Bücherflohmarkt
04.10.	19.30 Uhr	Konfirmandenelternabend
05.10.	15.00 Uhr	Frauenkreis
	20.00 Uhr	Treffpunkt: Gottesdienst "Wir bereiten gemeinsam den Gottesdienst vor."
07.10.	9.00 Uhr	Männerfrühstück
	14.30 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare im September
10.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
11.10.	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst anschl. Kaffeetrinken
17.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff
19.10.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club
20.10.	9.30 Uhr	Frauenfrühstück
	18.00 Uhr	Ehrenamtlichentreffen
27.10.	9.00-11.00 Uhr	Basarbasteltreff
	19.30-21.30 Uhr	Basarbasteltreff

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Die Flötengruppe probt wöchentlich montags um 17.00 und 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

Termine und weitere Informationen finden Sie unter [www.kirchengemeinde-grasberg.de](http://www.kirchengemeinde-grasberg.de)

### Kindergottesdienst „Bullerbü und der liebe Gott“ Teil 2

Michel aus Lönneberger wird dieses Mal im Kindergottesdienst Thema sein. In vielen Michelgeschichten von Astrid Lindgren stehen Gerechtigkeit und Nächstenliebe im Mittelpunkt von Michels Handeln. Das werden wir

mit einer biblischen Geschichte vergleichen. Der Kindergottesdienst ist für Kinder ab dem Vorschulalter geeignet.

Er findet am 1. Oktober von 10 bis 13 Uhr im Gemeindehaus statt.



### **Familiengottesdienst Erntedank für Langschläfer**

Am Erntedanktag, dem 2. Oktober, findet der Familiengottesdienst um 11 Uhr statt. „Erntedank sammeln für den Winter“ lautet unser Thema. Nach dem verregneten Sommer werden wir noch einmal Rückschau halten, was wir trotz Regen für uns ganz persönlich geer-

ntet haben. Das soll uns an langen Winterabenden das Herz wärmen. Und Erntedank heißt: Alles nicht selbstverständlich nehmen, sondern Gott zu danken. Das wollen wir gemeinsam in diesem Familiengottesdienst tun.

### **Bücherflohmarkt zugunsten Straßenkinderprojekt**

Am 2. Oktober, dem Erntedankfest, gibt es für alle Leseratten Bücher satt. Der Erlös geht in das Straßenkinderprojekt Casa del Sol in Ecuador. Katrin Mieske initiiert diesen Bücher-

flohmarkt mit einigen Konfirmanden. Er findet von 12 bis 16 Uhr im Gemeindehaus statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### **Neu: Initiative „Treffpunkt Gottesdienst“**

Der sonntägliche Gottesdienst soll wieder mehr zum Treffpunkt für alle in der Gemeinde werden. Das ist ein Wunsch vieler Gottesdienstteilnehmer. Was kann ich als Einzelne/r dafür tun, fragen Sie sich vielleicht. Z. B: die Gottesdienstbesucher begrüßen, ein Gebet im Gottesdienst sprechen, eine Lesung übernehmen, für den Altarschmuck sorgen, für den Kirchenkaffee backen ... Usw.

Einmal im Monat wollen wir einen Gottesdienst gemeinsam vorbereiten und gestalten.

Die Termine für die Gottesdienste sind zunächst der 23. Oktober, 13. November und der 18. Dezember, immer sonntags um 10 Uhr in der Kirche.

Die Vorbereitungstreffen finden jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Gemeindehaus statt, also am 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember. Jede Idee und helfende Hand ist willkommen!

Gerhild Lemke

### **Wir brauchen Unterstützung**

Beim „Adventszauber“ am 2. Advent werden viele helfende Hände gebraucht: Vom Bücher oder andere Flohmarktartikel sortieren und verkaufen, bis hin zum Kaffeeauschank oder dem Auf- und Abbau. Für alle die uns tatkräftig

unterstützen wollen, findet am Mittwoch, 12. Oktober von 19 bis 20 Uhr ein Planungstreffen. Wer Lust hat, sich kurze Zeit einmal zu engagieren ist herzlich willkommen. Weitere Infos bei Kerstin Tönjes unter 04208-3508.

	Worpswede	Hüttenbusch	Grasberg
<b>Kirchen-Vorstand</b>	Dr. Kurt Liedtke ☎ 04792-2086	Silke Jelten ☎ 04794-1568	Cornelia Möller ☎ 04208-1755
<b>Pfarramt</b>	Dr. Kurt Liedtke ☎ 04792-2086 Kurt.Liedtke@evlka.de	Reiner Sievers ☎ 04794-503 Reiner.Sievers@evlka.de	Cornelia Möller ☎ 04208-1755 Regine Sievers ☎ 04794-503
<b>Diakon/in</b>	N. N. ☎ 04792-96334		Kerstin Tönjes ☎ 04208-3508
<b>Kirchen-musiker/in</b>	Ulrike Dehning (Orgel / Chor) ☎ 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) ☎ 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) ☎ 04794-962161 Birgit Lackner (Posaunenchor) ☎ 04763-627844	Gerhild Lemke (Orgel / Chor) ☎ 04208-829662
<b>Küster/in</b>	M. Hubert-Ludwigs ☎ 0162-6061610	Adelheid Lütjen ☎ 04794-1419	Karin Behrens ☎ 04208-916758
<b>Friedhofs-wärter</b>	Jonny Helmken ☎ 0162-6065627		Hinrich Schnaars
<b>Gemeinde-büro</b>	Ute Bollmann An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Do 17.00 – 19.00 ☎ 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str.24 27726 Worpswede Di, Do, Fr, 8.30 – 12.00 ☎ 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr.40 28879 Grasberg Di, Mi, 10.00 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
<b>Friedhofs-verwaltung</b>	Ute Bollmann Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04792-96335	Gemeinde Worpswede ☎ 04792-312-0	Andrea Schnieders Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04208-9199096
<b>Kindergarten</b>	Sonja Löffler ☎ 04792-2505		
<b>Jugendtreff</b>	„Die Scheune“ N. N. Mo – So 16.00 – 20.00 ☎ 04792-96333	Jugendtreff „Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) ☎ 04794-962199	
<b>Diakoniestation</b>	Pflegedienstleitung Annette Rebber-Fitzke ☎ 04792-4278		